



- [Teilen](#)
- [Drucken](#)
- [Als PDF speichern](#)

[Zurück zur Übersicht](#)

Pressemitteilung

Regierungspräsidium Karlsruhe präsentiert das Land Baden-Württemberg auf der 26. Mondial des Métiers in Lyon

11.12.2023



Regierungspräsidium Karlsruhe

Vom 14. bis 17. Dezember 2023 beteiligt sich das Land Baden-Württemberg zum zweiundzwanzigsten Mal an der Messe für Berufsorientierung und Berufsbildung „Mondial des Métiers“ in Lyon. Die Mondial des Métiers ist eine herausragende Veranstaltung für Berufsorientierung in Frankreich: im Mittelpunkt stehen Berufe, die von Lernenden vorgeführt werden. Während der vier Tage im Zeichen der Ausbildung können sich die Besucherinnen und Besucher nicht nur informieren, sondern auch direkte Einblicke in verschiedene Berufe erhalten und im Rahmen von Aktionsprogrammen selbst ausprobieren, so auch am Baden-Württemberg-Stand. Die vielfältigen Aktivitäten zielen besonders darauf ab, Auszubildenden internationale Qualifikationen vorzustellen.

Baden-Württemberg beteiligt sich im Rahmen der „Vier Motoren für Europa“- Kooperation mit den Regionen Auvergne-Rhône-Alpes, Katalonien und der Lombardei an der Messe. Am Landesstand „Baden-Württemberg“ ermöglichen verschiedene Vorführungen sowie spannende Experimentieraktionen, beispielsweise das Programmieren von Automatisierungstechniken, Berufe aktiv zu entdecken und mehr darüber zu erfahren. Dabei vermitteln Berufsschülerinnen und Berufsschüler der Heinrich-Hertz-Schule Karlsruhe sowie deren elsässische Azubi-Bac-Partnerschule, das Lycée Polyvalent Stanislas aus Wissembourg den französischen Besucherinnen und Besuchern, wie die duale Ausbildung in Deutschland funktioniert und machen Lust auf ihre Ausbildungsberufe in dem Bereich Elektro, Energie- und Gebäudetechnik. Das grenzüberschreitende Kooperationsprojekt am Landesstand wird von dem weltweit agierenden Unternehmen mit Standort, unter anderem im Elsass, Hager, sowie dem deutschen Elektroverband ZVEH mit Sitz in Frankfurt unterstützt.

Neben den Berufsvorführungen wird eine breite Palette an Informationen und Beratungen für verschiedene Zielgruppen angeboten. Messebesucherinnen und -besucher können sich über Möglichkeiten für auf einen Auslandsaufenthalt während der Ausbildung informieren sowie Bildungsangebote und den Arbeitsmarkt in Baden-Württemberg und Deutschland entdecken. Dafür wird der Stand von Mitarbeitenden des Deutsch-Französischen Jugendwerks, ProTandem, der Deutsch-Französischen Hochschule (DFH) sowie der Arbeitsagentur Karlsruhe-Rastatt und Kehl unterstützt.

Ein besonderes Highlight der Messe ist die gemeinsame grenzüberschreitende Teilnahme der Josef-Durler-Schule aus Rastatt und dem Lycée des Métiers CFA-Heinrich Nessel aus Haguenau am Berufswettbewerb „Masterbois International“ im

Sonderbereich „Holz“. Bei dem vom Holzfachverband FIBOIS Auvergne-Rhône-Alpes organisierten Wettbewerb treten zwei internationale Teams mit jeweils einem Auszubildenden aus Auvergne- Rhône-Alpes, Baden-Württemberg und dem Elsass und ein Team der Compagnons du Tour de France aus Lyon an.

Raum für weiteren interkulturellen und fachlichen Austausch gibt es im Sonderbereich „Automobile, Logistique, Services, Transports“, organisiert von dem Berufsverband der französischen Automobil-Branche. Berufsschülerinnen der Carl-Benz-Schule in Gaggenau stellen hier den Ausbildungsberuf „Kfz-Mechatroniker/in, System- und Hochvolttechnik“ vor.

Hintergrund

Die „Vier Motoren für Europa“, Baden-Württemberg, Auvergne-Rhône-Alpes, Katalonien und die Lombardei, haben sich zum Ziel gesetzt, Europa in verschiedenen Bereichen, unter anderem in der beruflichen Bildung, gemeinsam voranzubringen. Bereits im Jahr 2012 wurde eine entsprechende Kooperationsvereinbarung zwischen der Région Rhône-Alpes und dem Land Baden-Württemberg unterzeichnet, die 2018 durch eine weitere Kooperationsvereinbarung zur Förderung der gegenseitigen Mobilität von Auszubildenden erneuert wurde. Diese umfasst unter anderem die Vertiefung und den Ausbau von Partnerschaften von Berufsschulen und überbetrieblichen Bildungsstätten in Baden-Württemberg mit französischen Berufsbildungsstätten sowie ein größeres Angebot von Praktika. Die „Mondial des Métiers“ wird von der Région Auvergne-Rhône-Alpes veranstaltet. Sie ist die bedeutendste Messe für Berufsorientierung in Frankreich und unterstützt Jugendliche und Arbeitssuchende bei Berufswahl und Karriere. Sowohl Einzelpersonen als auch Schulklassen, Studierende, Young professionals, Eltern, Lehrkräfte und Multiplikatoren gehören zu den Besuchern und Besucherinnen. Über 400 Aussteller, darunter Berufsverbände, berufliche Schulen, Unternehmen sowie Bildungs- und Beratungsdienstleister, stellen mehr als 700 Ausbildungsberufe auf einer Ausstellungsfläche von 30.000 Quadratmetern vor und beantworten Fragen zum Thema Berufsorientierung und Beschäftigung. Auszubildende sowie Schülerinnen und Schüler präsentieren mit praktischen Vorführungen ihren Beruf. Die nach Branchen beziehungsweise Themenschwerpunkten gegliederte Messe wird durch ein Rahmenprogramm mit Vorträgen und Konferenzen begleitet. Der starke Zulauf und die Besucherzahl von über 100.000 Menschen im Jahr 2022 unterstreicht das Interesse an der Thematik und die Anziehungskraft der „Mondial des Métiers“ in Lyon.

Weitere Informationen zur Mondial des Métiers

Kategorie:

EU Frankreich